



MITTAGSPOST

Ausgabe 17/2022

Fraktion + Plenum

Die Temperaturen werden kühler, der Herbst ist längst in Deutschland angekommen und damit einher geht die Frage nach der Sicherstellung der Energieversorgung. In der Fraktion haben wir deshalb gesprochen, welche Gesetzesänderungen im Bereich Energiesicherungsgesetz und weiterer energiewirtschaftlicher Vorschriften nun nötig werden. Allen voran erschüttert ins momentan die Lage im Iran. Deshalb haben wir als SPD, zusammen mit den Grünen und der FDP einen Antrag eingebracht, der die Unterstützung der Protestbewegung im Iran vorsieht, indem der Druck auf das Regime im Teheran erhöht werden muss. [\(Infos hier\)](#) Außerdem wurde die größte Kindergelderhöhung der Geschichte von der Ampel beschlossen. Ab dem 01. Januar 2023 wird der Satz auf 250 Euro pro Kind angehoben. Damit haben wir ein Kernanliegen der SPD nun endlich durchsetzen können. Damit unterstützen wir starke Familien und Kindern. Beschäftigt haben wir uns in der Fraktionssitzung auch mit dem Entwurf des Sanktionsdurchsetzungsgesetzes II. Konkret heißt das, dass eine Zentralstelle für Sanktionsdurchsetzung auf Bundesebene eingerichtet werden soll. Ebenso soll ein Verwaltungsverfahren und ein Register aufgebaut werden, welches es ermöglicht Vermögen sanktionierter Personen zu ermitteln. Auch ein Barzahlungsverbot bei Immobilientransfers soll es geben. Besonders erfolgreich war am Ende der Woche die Übergangslösung, die für die Sprach-Kitas gefunden wurde. Auch dafür haben wir uns eingesetzt. [\(Infos hier\)](#)

Plenum

Im Plenum haben wir am Mittwoch in 1. Lesung über den Entwurf zum Wohngeld-Plus-Gesetz beraten. [\(Infos hier\)](#) Am Donnerstag folgte hierzu die 2./3. Lesung, sodass eine schnelle Weiterleitung an den Bundesrat gewährleistet ist. Um den Klimaschutz jetzt verstärkt voranzubringen und deutliche Erfolge zu verzeichnen, haben wir in 1. Lesung auch über einen Gesetzentwurf diskutiert, der sofortige Verbesserungen der Rahmenbedingungen für die erneuerbaren Energien im Städtebaurecht vorsieht. [\(Infos hier\)](#) Von ebenso großer Bedeutung war die 2./3. Lesung des Gesetzesentwurfes zum Bürgergeld. [\(Infos hier\)](#) Von Bedeutung war auch, dass die Kostenheranziehung in der Kinder- und Jugendhilfe abgeschafft wird. Damit kann nun frei über selbst erwirtschaftetes Einkommen bestimmt werden. [\(Infos hier\)](#) Nicht zuletzt habe ich zusammen mit meinen Kolleginnen und Kollegen im Bericht des Ausschusses für Ernährung und Landwirtschaft zum Antrag „Schweinehaltern durch die Krise helfen“ der CDU/CSU Stellung bezogen. Die Ampel-Koalition arbeitet an mehreren Lösungen, um die Situation der Schweinehalter zu verbessern. Wir brauchen dafür Lösungen, die in die Zukunft gerichtet sind. Dazu gehört, dass unsere Tierhaltung stärker an die Fläche gebunden werden muss. Außerdem müssen wir die Exportorientierung in der Schweinehaltung beenden! Außerdem gehen wir gegen unlautere Handelspraktiken vor und werden ein System entwickeln, damit die Landwirte kostendeckend wirtschaften können. Damit erarbeiten wir im Gegensatz zur CDU/CSU echte Lösungen!

BPA-Gruppe aus Vechta-Cloppenburg zu Besuch in Berlin

Besonders gefreut habe ich mich diese Woche über den Besuch der Bürgerinnen und Bürger aus meinem Betreuungswahlkreis. Neben dem Besuch im Bundestag, bei dem die politisch Interessierten mir etliche Fragen zu meinem politischen Alltag in Berlin stellen konnten, standen weitere tolle Programmpunkte auf der Tagesordnung. Dazu gehörte neben dem Besuch einer Plenarsitzung auch der Besuch der Gedenkstätte Berliner Mauer, eine Führung im Tränenpalast oder der Besuch der ehemaligen Stasi-Untersuchungshaftanstalt in Berlin-Hohenschönhausen. Höhepunkt war der Besuch im Bundeskanzleramt.



Solidarität durch das „Gelbe Band der Verbundenheit“

Wie in jedem Jahr führt der Deutsche Bundeswehrverband zusammen mit der evangelischen und katholischen Arbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung auf der Fraktionsebene die Vorweihnachtsaktion „Gelbe Bänder der Verbundenheit“ durch. Auch ich habe mit meiner Unterschrift einen Gruß an die Soldatinnen und Soldaten verfasst, die Weihnachten in den Einsatzgebieten ohne ihre Familien verbringen. Damit zeigen wir gegenüber den Soldatinnen und Soldaten Solidarität und Wertschätzung.



Vorstellung der Studie Frauen. Leben. Landwirtschaft

In dieser Woche haben die Landfrauen die Studie Frauen. Leben. Landwirtschaft im Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft vorgestellt. Die Studie analysiert die Lebens- und Arbeitssituation der Frauen in der Landwirtschaft. Die Ergebnisse zeigen: Die Bedeutung der Frauen für die Landwirtschaft ist immens. Frauen sind häufig das Bindeglied in landwirtschaftlichen Betrieben. Mit der Studie ist aber auch ein konkreter Handlungsauftrag verbunden. Auch in Zukunft sollen die Arbeits- und Lebensbedingungen für die Frauen in der Landwirtschaft attraktiv sein. Dazu gehört die Altersversorgung, die psychische und physische Gesundheit und die Vereinbarkeit von Beruf und Familie.



Weitere Termine

Wichtig diese Woche waren noch weitere Termine. Sowohl das Treffen der Landesgruppe Niedersachsen/Bremen mit der Agentur für Arbeit, aber auch das Treffen mit der Plattdeutsch-Gruppe Junge Lütt standen an. Daneben habe ich mich sehr über den Besuch des Jugendparlaments aus Dinklage gefreut. Das Engagement und Interesse der Jugendlichen ist wirklich beeindruckend. Ein ordentliches Pensum und das bei sechs namentlichen Abstimmungen, die ebenfalls in dieser Woche anstanden. Außerdem habe ich Alexander Bartz als neuen Bundestagsabgeordneten für den Wahlkreis Vechta-Cloppenburg begrüßt.